

N i e d e r s c h r i f t

über die Wahl des berufsmäßigen Bürgermeisters für die Wahlperiode 2014/2020

Die Wahl wird in der konstituierenden Stadtratssitzung am Mittwoch, 7. Mai 2014, in Anwesenheit von _____ stimmberechtigten Mitgliedern des Stadtrates durchgeführt.

Zur Sitzung sind alle Mitglieder unter Zustellung der Tagesordnung geladen worden. Die Wahl des berufsmäßigen Bürgermeisters ist unter Punkt ____ der Tagesordnung vorgesehen.

Der Stadtrat benennt als Wahlausschussmitglieder neben dem Vorsitzenden zwei weitere Mitglieder (§ 37 Abs. 3 der Geschäftsordnung):

Oberbürgermeister Dr. Thomas Jung

Die Wahl beginnt um _____ Uhr.

Zur Wahrung des Wahlgeheimnisses steht zur Kennzeichnung der Stimmzettel eine Wahlkabine zur Verfügung.

Jedes Stadratsmitglied erhält einen Stimmzettel laut beiliegendem Muster, auf dem der von der SPD vorgeschlagene Bewerber aufgeführt ist.

....

() Vor Beginn der Wahlhandlung wurden folgende weitere Bewerber benannt:

() Andere als der, auf dem Stimmzettel eingetragene Bewerber, wurden vor Beginn der Wahlhandlung **nicht** benannt.

Der Oberbürgermeister weist darauf hin, dass als gültig nur die Stimmzettel behandelt werden können, die eindeutig mit einem Kreuz gekennzeichnet sind. Die weiteren Kästchen ohne Namen sind für den Fall vorgesehen, dass eine andere Person, deren Namen dann handschriftlich einzutragen wäre, gewählt werden soll. Der Oberbürgermeister weist außerdem ausdrücklich darauf hin, dass die aufgestellte Wahlkabine benutzt werden muss.

Vor dem Wahlgang wird die leere Wahlurne vorgezeigt, anschließend werden die Stadtratsmitglieder anhand der Anwesenheitsliste aufgerufen, ihre Stimmzettel entgegen zu nehmen, in der Wahlkabine zu wählen und den Stimmzettel in die Wahlurne zu werfen. Die Stimmabgabe wird auf der Anwesenheitsliste vermerkt.

Nach dem Wahlgang werden die Stimmzettel vom Oberbürgermeister und von den Wahlausschussmitgliedern ausgezählt. Es ergibt sich folgendes Ergebnis:

- Abgegebene Stimmen insgesamt:
- davon ungültige Stimmen:
- **davon gültige Stimmen:**

() Der Wahlgang ist **gültig**, da die Mehrheit der abgegebenen Stimmen gültig ist.

() Der Wahlgang muss wiederholt werden, da die Mehrheit der abgegebenen Stimmen **ungültig** ist.

....

Von den gültigen Stimmen entfielen auf:

Markus B r a u n _____ Stimmen

_____ Stimmen

_____ Stimmen

_____ Stimmen

Damit wurde mit mehr als der Hälfte der abgegebenen gültigen Stimmen gewählt:

Der Oberbürgermeister gibt anschließend das Wahlergebnis bekannt.

Die Wahlhandlung ist um _____ Uhr beendet.

Fürth, 7. Mai 2014
Stadt Fürth

Oberbürgermeister

Die weiteren Wahlausschussmitglieder:

Der gewählte berufsmäßige Bürgermeister erklärt hiermit, dass er die Wahl annimmt:
